



TREFFPUNKT, FACH- UND BERATUNGSSTELLE
REGENBOGENFAMILIEN

PRESSEMITTEILUNG

„Wir sind dabei!“, Regenbogenfamilienzentrum stellt neue Broschüre zu Ressourcen und Kompetenzen von Regenbogenfamilien in der Kindertagesbetreuung vor

Broschüre richtet sich an Familien und pädagogische Fachkräfte

(11.04.2019): Spätestens, wenn die Kinder in der Kindertagespflege oder Kita betreut werden, haben viele Regenbogeneltern Angst, ihr Kind könnte diskriminiert oder ausgegrenzt werden. Die Kindertagesbetreuung ist für viele Kinder die erste Einrichtung, in der sie regelmäßig in einer sozialen Gruppe mit anderen Kindern agieren. Das Gefühl des Andersseins im Vergleich mit anderen Familien bleibt für Regenbogenfamilien und ihre Kinder nicht aus. Regenbogenfamilien sind Familien in denen mindestens ein Elternteil lesbisch, schwul, bisexuell, trans* ist.

„Wir möchten mit dieser Broschüre Regenbogeneltern dabei unterstützen, die Kindertagesbetreuung in Zusammenarbeit mit dem pädagogischem Fachpersonal so zu gestalten, dass Vielfalt als Bereicherung angesehen wird. Gleichzeitig werden Fachkräfte in ihrer Arbeit für eine vielfältige und inklusive Kita darin bestärkt, diesen Weg weiter zu gehen“, betont Marion Lüttig von der Einrichtung *Treffpunkt, Fach- und Beratungsstelle Regenbogenfamilien* in München.

Bisher gebe es zum Thema Regenbogenfamilien und vorschulische Kindertagesbetreuung in Bayern keinerlei Material, das sich an Fachkräfte, aber auch an die Eltern selbst wende, so Lüttig weiter. Dies solle die vorliegende Handreichung ändern.



TREFFPUNKT, FACH- UND BERATUNGSSTELLE
REGENBOGENFAMILIEN

Die Broschüre bietet auf 64 Seiten einen umfassenden Einblick und Überblick zu Ressourcen und Kompetenzen von und für Regenbogenfamilien. Es wurden Anregungen, Materialien und Links zusammengestellt: Informationen zu Kinderrechten und starken Kindern, vorurteilsbewusster Erziehung, Wünsche der Eltern, der „Erziehungspartnerschaft auf Augenhöhe“ zwischen Eltern und Fachkräften... Interviews mit Regenbogeneltern, Mitarbeitenden des Referats für Bildung und Sport der Landeshauptstadt München sowie einer Familienberatungsstelle runden das Heft ab.

Die Broschüre ist bestellbar ab dem 11. April 2019 unter:

broschuere@regenbogenfamilien-muenchen.de

Bis zu drei Exemplare werden kostenfrei verschickt.

Zeichenzahl: 2.162 inkl. Leerzeichen.

Über den Treffpunkt, Fach- und Beratungsstelle Regenbogenfamilien

Der Treffpunkt, Fach- und Beratungsstelle Regenbogenfamilien („Regenbogenfamilienzentrum“) in München besteht seit Anfang 2017 und bietet einen Ort für alle lesbischen, schwulen, bisexuellen, transidentischen, intersexuellen und queeren Eltern und solche, die es werden wollen. Darüber hinaus ist das „Regenbogenfamilienzentrum“ Ort für Regenbogenfamilien und ihre Angehörigen sowie ein Ort für alle familienbezogenen Fachkräfte und alle, die mehr über Regenbogenfamilien wissen wollen. Die Einrichtung wird gefördert von der Landeshauptstadt München, Träger ist der Lesbentelefon e.V.

Kontakt:

Treffpunkt, Fach- und Beratungsstelle Regenbogenfamilien

Stephanie Gerlach / Marion Lüttig

Saarstr. 5 / 2. Stock

80797 München

Tel.: 089 / 46224606

Fax: 089 / 46224607

E-Mail: info@regenbogenfamilien-muenchen.de

Webseite: www.regenbogenfamilien-muenchen.de